

N i e d e r s c h r i f t d e r
26. Sitzung des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz (OBP)

- öffentlicher Teil -

Sitzungstermin:	Montag, den 21.05.2012
Sitzungsbeginn:	18.30 Uhr
Sitzungsende:	20.30 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Ortschaftsamtes Birkwitz/Pratzschwitz

Anwesende:

Ortsvorsteher Fuchs, Dieter
Ortschaftsrätin Weinrich, Birgit
Ortschaftsrat Dr.Wolf, Heino
Ortschaftsrätin Mai, Carola
Ortschaftsrat Reimann, Mario
Ortschaftsrätin Kahl, Andrea
Ortschaftsrat Krauß, Andre
Sachbearbeiterin Salanki, Heide
Anwohner: Herr Hensel, Andreas

Fehlt (krank)

Fehlt (Weiterbildung)

Niederschrift

zu 1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OV Fuchs eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Bestellung von 2 Ortschaftsräten, welche die Niederschrift unterzeichnen

VA: OSR Dr.Wolf OSR Reimann

zu 3 Kenntnisnahme und Bestätigung der Niederschrift der 25. Sitzung

Die Niederschrift der 25.OSR-Sitzung vom 19.03.2012 wurde nicht bestätigt, da die Unterschrift der OSRin Mai fehlt.

zu 4 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung

Keine

zu 5 Informationen des Ortsvorstehers

5.1 Gespräch mit dem Oberbürgermeister zum Thema Gesellschaftszentrum:

Am 27.04.2012 fand gemeinsam mit dem OB, Baubürgermeister Herrn Flörke, OSRin Kahl und OSRin Weinrich ein Gespräch zum künftigen Gesellschaftszentrum statt. Der Vorschlag von Herrn Flörke, das Objekt in Eigentum eines Vereins zu geben, wurde verworfen. Das Objekt muss Eigentum der Stadt bleiben. Als nächster Schritt ist ein Fördermittelantrag zu stellen.

Das Gebäude muss von der Stadt nutzungsfähig übergeben werden. Zunächst ist zu prüfen, welche Maßnahmen erforderlich sind, um das Gebäude nutzungsfähig zu gestalten.

Weiterhin ist der Vorschlag zu prüfen, dass der Förderverein das Gebäude in Erbpacht der Stadtverwaltung nimmt.

5.2 Stand der Baumaßnahme Neubau KITA:

Herr Obst von der Stadtverwaltung ist der Bauleiter des Neubaus.

Bisher ist der Aushub erfolgt. Dabei wurde ein Elt-Kabel gefunden, welches nicht im Schachtschein angezeigt war. Ein Kabel der Telekom – auch im Schachtschein fehlend – wurde leider zerstört.

Die 1. Tiefenbohrung in 18 m Tiefe für die Erdwärme ist erfolgt. Zur Zeit laufen Verhandlungen mit der ENSO betr. Stromverbrauch für den Kran; es ist ein hoher Anschlusswert erforderlich.

Vorschlag des OV: Die nächste OSR-Sitzung am 09. Juli 2012 beginnt 17.00 Uhr mit einer Ortsbegehung gemeinsam mit dem Baubürgermeister.

5.3 Stand Radwegbau:

Alle Vormaßnahmen sind abgeschlossen. Es hängt nur noch am Fördermittelbescheid für den Landkreis.

Weitere Informationen:

-Bebauung in der Elbaue:

Ein Gespräch mit allen Betroffenen hat stattgefunden. Die Anlieger sind nicht einverstanden, dass der Bebauungsplan geändert wird, denn dies würde eine Abwertung der Eigentumsverhältnisse bedeuten.

Herr Engel hat sich diesbezüglich im Namen der Anwohner an den Landtags – abgeordneten Herrn Michel und an den Stadtrat Herrn Thiele gewandt.

- Auf die beiden Anfragen aus der letzten Sitzung gibt es folgende Antworten:
1. Die beiden noch fehlenden Spielgeräte können nicht aufgestellt werden, da der Platz auf dem neuen Spielplatz zu gering ist.
 2. Zum Ausbau der S 177 liegt eine Ausarbeitung mit Übersichtsplan von der Stadtentwicklung vor, die jedem OSR zur Einsicht übergeben wird.

Zu 6. Anfragen der Einwohner der Ortschaft

keine

Zu 7. Diskussion und Anfragen der OSR

OSRin Weinrich als Info des Fördervereins:

Die Eiche am Dorfplatz in Pratzschwitz ist von der Braunfäule befallen. Eine Untersuchung hat bereits stattgefunden, das Gutachten dazu fehlt noch. Der Förder-Verein hat die Stadtverwaltung auf die Gefahr eines Unfalls (Rundbank unter der Eiche) hingewiesen.

Ein neuer Pachtvertrag für den Parkplatz am Kindergarten zwischen den Privateigentümern und dem Sportverein ist in Vorbereitung.

Der Spielplatz muss endgültig in Ordnung gebracht werden, z.B. ist Gras einzusäen.

Frau Weinrich kümmert sich um den Zustand.

OSR Dr. Wolf:

Der Hochwasserschutz der Ortslage muss weiter verfolgt werden; der Abfluss des Wassers muss gewährleistet sein. Wenn Pirna und Heidenau abgesichert sind, ist die Ortslage Pratzschwitz besonders gefährdet.

Im Zusammenhang mit der Bebauung in der Elbaue ist die gesamte Ortslage ins Gespräch zu bringen.

Das Ergebnis der Beratung mit der LTV und LRA Gewässerschutz mit der Stadt Pirna liegt noch nicht vor.

Der OSR richtet ein Schreiben an den Oberbürgermeister mit der Bitte, dass am 9.Juli 2012 Vertreter der LTV, LRA Gewässerschutz und FB Stadtentwicklung an der OSR-Sitzung teilnehmen und Ausführungen dazu machen, wie sich das beschlossene Hochwasserschutzkonzept der Stadt Heidenau auf die Ortslage Pratzschwitz auswirkt.

Zur Beurkundung

Pirna, den 31.05.2012

D. Fuchs.
Ortsvorsteher

Salanki
Sachbearbeiterin

Dr.Wolf
Ortschaftsrat

Reimann
Ortschaftsrat